

INHALT

6	DANK
	Christoph Vitali
7	ZUM GELEIT
	Sabine Schulze
9	LESELUST
	Standortbestimmung und Ausstellungsrundgang
	E. de Jongh
23	DIE »SPRACHLICHKEIT« DER NIEDERLÄNDISCHEN MALEREI IM 17. JAHRHUNDERT
	Justus Müller Hofstede
34	VITA MORTALIUM VIGILIA: DIE NACHTWACHE DER EREMITEN UND GELEHRTEN
	Görel Cavalli-Björkman
47	HIERONYMUS IN DER STUDIERSTUBE UND DAS VANITASSTILLEBEN
	M. A. Schenkeveld-van der Dussen
55	NIEDERLÄNDISCHE LITERATUR IM GOLDENEN ZEITALTER
	Ann Jochsen Adams
69	»DER SPRECHENDE BRIEF«
	Kunst des Lesens, Kunst des Schreibens. Schriftkunde und <i>schoonschrijft</i> in den Niederlanden im 17. Jahrhundert
	Frans Grijzenhout
93	NON GLORIA, SED MEMORIA
	Die Erinnerungsfunktion des Wortes in der niederländischen Malerei
	Jochen Becker
106	DIE BUCHDRUCKKUNST – EINE NIEDERLÄNDISCHE ERFINDUNG?
	Notizen zu einem monumentalen Mythos
	Bettina Werche
126	KATALOG DER AUSGESTELLTEN WERKE
	Anja Petz
323	BIOGRAPHIEN DER KÜNSTLER
374	BIBLIOGRAPHIE